



Leitbild der Bürgergemeinde Diessenhofen

Die Bürgergemeinde Diessenhofen besteht aus den in der Stadtgemeinde Diessenhofen wohnhaften, verbürgerten Personen, die am Bürgergut anteils- und nutzungsberechtigt sind.

Kraft ihres verfassungsmässig garantierten Rechtes verwaltet und nutzt die Bürgergemeinde Diessenhofen die Bürgergüter mit dem Zweck, ihr Eigentum zum Nutzen der Öffentlichkeit zu pflegen und zu erhalten.

Die Bürgergemeinde fördert das kulturelle Leben und den sozialen Zusammenhang in Diessenhofen. Insbesondere öffentliche, umweltbewusste Projekte werden im Rahmen ihrer finanziellen Mittel und gesetzlichen Möglichkeiten gefördert und unterstützt.

Die zu verwaltenden Güter:

- der Wald
- der Werkhof Holzgatter mit der Jacques Huber-Stube
- die Fischenz
- der Campingplatz Läui
- das Kabisland
- die Kiesgrube Hüerbüel
- das Mehrfamilienhaus Rheinstrasse 6

Der Wald

Unser Wald ist seit 2003 aufgrund des neuen Waldgesetzes des Kantons Thurgau vom 1. April 1996 dem Forstrevier Diessenhofen zugeteilt. Diese öffentlich rechtliche Forstrevierkörperschaft, welcher alle Waldeigentümer angehören, bilden die Trägerschaft für die Waldbewirtschaftung, Walderhaltung, d.h. die Beförderung im ganzen Revier.

Unser Wald erfüllt vielfältige Aufgaben.

- Er soll einen Beitrag zum Umweltschutz und zur Artenvielfalt leisten.
- Er soll für eine grosse Anzahl Besucher ein attraktiver Erholungsraum sein.
- Die Holznutzung soll einerseits naturnah und nachhaltig und andererseits kostendeckend sein (nach FSC).

Der Werkhof und die Jacques Huber-Stube

Der Werkhof wird teilweise in seiner eigentlichen Funktion genutzt und anderweitig vermietet. Die Jacques Huber-Stube steht allen Bewohnern von Diessenhofen gegen ein Entgelt zur Verfügung.



Die Fischenz

Wir streben eine vielfältige und nachhaltige Bewirtschaftung unseres Fischgewässers an. Fördern und unterstützen naturnahe Projekte, welche die Fischerei und den Fischbestand positiv beeinflussen.

Die Hege und Pflege des Wassers wird von der Fischerzunft übernommen und ist vertraglich geregelt.

Die Fischerei soll langfristig einen angemessenen finanziellen Beitrag an die Rechnung der Bürgergemeinde abwerfen.

Der Campingplatz Läui

Zufriedene Camper sind uns wichtig.

Der Campingplatz ist für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

Wir sind bestrebt, den Campingplatz und das Restaurant laufend den fortschreitenden Bedürfnissen anzupassen.

Mit dem Campingplatz wollen wir einen positiven finanziellen Beitrag erwirtschaften.

Das Kabisland

Das Kabisland sehen wir als wichtige öffentliche, soziale „Institution“ für die Bevölkerung von Diessenhofen. Das Kabisland soll kostendeckend sein.

Die Kiesgrube Hüerbüel

Die Kiesgrube ist ausgebeutet. Ein kleiner finanzieller Betrag aus dem Durchgangsrecht sowie für das Auffüllen der Grube fällt jährlich bis auf weiteres an. Die Zusammenarbeit mit der HOLCIM AG ist kooperativ und vertraglich geregelt.

Das Mehrfamilienhaus Rheinstrasse 6

Wir sorgen für einen guten Unterhalt des Miethauses und dessen Wohnungen. Die Mieter sollen sich in unserem Haus wohl fühlen und einen dem Markt angepassten Zins bezahlen.

Das Haus soll für die Gemeinde eine langfristige, sichere Kapitalanlage sein.

Diessenhofen, im März 2005